Achtzehnter Geschäfts-Bericht

der Direction der

Deutschen Bank

für die Zeit vom

1. Januar bis 31. December 1887.

Den Verwaltungsrath bilden folgende Herren:

Adalbert Delbrück, Geh. Commerzienrath, Banquier in Berlin, Vorsitzender.
E. Freiherr von der Heydt in Berlin, Stellvertreter des Vorsitzenden, im Jahre 1888 ausscheidend.
Anton Adelssen, General-Consul in Berlin.
George Albrecht, Kaufmann in Bremen.
Martin Albrecht, Kaufmann in Hamburg.
Gustav Gebhard, Commerzienrath und Consul, Fabrikant in Elberfeld, im Jahre 1888 ausscheidend.
Heinr. Hardt, Kaufmann in Berlin.
Walter Hasenclever, Commerzienrath in Remscheid.
Ernst Hergersberg, Commerzienrath, Kaufmann in Berlin.
Wilhelm Herz, Geh. Commerzienrath, Kaufmann in Berlin.
Paul Jonas, Königl. Eisenbahn-Directions-Präsident a. D. in Berlin.
Wilhelm Kopetzky, Banquier in Berlin.
Theodor Lürman, General-Consul in Bremen, im Jahre 1888 ausscheidend.
Herman Marcuse, Gutsbesitzer in Wallnf.
Gustav Müller, Consul a. D. in Berlin.
Wm. Oetling, Kaufmann in Hamburg.
Albrecht Percy O'Swald, Kaufmann in Hamburg, im Jahre 1888 ausscheidend.
Ad. vom Rath, Banquier z. Z. in Berlin.
Theodor Sarre, Stadtrath, Kaufmann in Berlin.
Dr. jur. **Kilian Steiner** in Stuttgart.
Rudolf Sulzbach, Banquier in Frankfurt a. M., im Jahre 1888 ausscheidend.

Der Lokal-Ausschuss in Hamburg besteht aus folgenden Herren:

Martin Albrecht.
Wm. Oetling.
A. P. O'Swald.

Der Lokal-Ausschuss in Bremen besteht aus folgenden Herren:

Th. Lürman.
George Albrecht.
G. Scholl.
Joh. Smidt.
Lackemann.

Die Direction besteht aus:

in Berlin: **R. Koch.** Dr. **G. Siemens.** **M. Steinthal.** **H. Wallich.**
Stellvertretend: **C. Hundrich.**
in Bremen: **F. von der Heyde.** **E. Krug.**
in Frankfurt a. M.: Dr. **C. von Leiden.** **W. Seefrid.**
in Hamburg: **V. Koch.** **W. Probst.**
in London: **G. Pietsch.** **G. Zwilgmeyer.** Stellvertretend: **W. Asch.**

In der Entwicklung der wirthschaftlichen Verhältnisse des Jahres 1887 ist Bemerkenswerthes nicht zu verzeichnen.

Die Masse der in den einzelnen Zweigen des wirthschaftlichen Verkehrs angelegten Capitalien hat sich anscheinend nicht verändert. Ein Abfluss für die neu entstehenden Capitalien ist nicht zu bemerken gewesen, vermuthlich deshalb, weil weder in der Landwirthschaft, noch in der Industrie ein Anstoss zu einer besonderen Entwicklung gegeben war: für den Eisenbahnbau sind seit der Einführung des Staatsbahnen-Betriebes sogar erheblich weniger Capitalien in Anspruch genommen worden, als im Durchschnitt der Vorjahre. Der Fall des Zinsfusses hat also weitere Fortschritte gemacht. Für den Effectenmarkt ergab sich hieraus die Nothwendigkeit der weiteren Einführung fremdländischer Werthe. Wir haben diesem Bedürfniss dadurch zu entsprechen versucht, dass wir spanische Rente, verschiedene italienische Papiere und nordamerikanische Eisenbahnobligationen zur Einführung brachten.

Ueberseeisches Geschäft.

Das Ueberseeische Geschäft machte befriedigende Fortschritte.

Die Buenos Aires Filiale der Deutschen Uebersee Bank ist Ende Juli 1887 eröffnet worden und entwickelt sich in durchaus zufriedenstellender Weise. Am 31. December 1887 arbeitete sie mit einem eingezahlten Capital von 6 Millionen Mark, von welchen 5,928,000 Mark der Deutschen Bank gehören. Naturgemäss hat diese erfreuliche Entwicklung einen weiteren Einfluss auf die Steigerung des Accepts der Deutschen Bank genommen, welches um circa 6 Millionen Mark gestiegen ist. Der Reingewinn der Deutschen Uebersee Bank erscheint in der diesjährigen Bilanz der Deutschen Bank noch nicht, da er von der Uebersee Bank nicht zur Vertheilung gebracht, sondern auf das neue Jahr vorgetragen wird.

Inländisches Geschäft.

Die Zahl unserer Conto-Corrent-Verbindungen beträgt 3228 gegen 3241 im Vorjahre, die unserer Depositen-Verbindungen 7407 gegen 6205. Die Zahl der überhaupt bei unserer Bank gehaltenen Conten beträgt 15,989 gegen 13,762 am 31. December 1886, mithin mehr 2227.

An Consortial-Geschäften sind abgewickelt unsere Betheiligung bei

1. Harkort-Stamm-Prioritäten.
2. Convertirung der Ostpreussischen 4 % Pfandbriefe.
3. Convertirung der Hannoverschen 4 % Landes-Credit-Obligationen.
4. Convertirung der 4 % Westpreussischen Pfandbriefe.
5. Convertirung der 4 % Centrallandschaftl. Pfandbriefe (Prov. Sachsen).
6. Oesterreichische Nordwestbahn 4 % Silber-Prioritäten.
7. 3½ % Deutsche Reichs-Anleihe.
8. Lemberg-Czernowitzer Prioritäten I. und II. Emiss.
9. 3½ % Berliner Stadt-Anleihe.
10. Convertirung der 5 % Fürstlich Schwarzenbergischen Anleihe.
11. Convertirung der 4½ % Schweizerischen Nordostbahn-Prioritäten.
12. Convertirung der 4 % Württembergischen Anleihe.
13. Römische Stadt-Anleihe IV. Serie.
14. Magdeburger 3½ % Stadt-Anleihe I. Serie.

Der Gewinn aus der Anleihe der Provinz Buenos Aires ist in dem abgelaufenen Jahre verrechnet; derjenige aus der Convertirung der Westpreussischen Pfandbriefe wird dagegen dem Jahre 1888 zu Gute kommen.

Hinsichtlich der einzelnen Bilanzposten bemerken wir Folgendes:

Unser **Consortial-Conto** besteht aus:

zwei Betheiligungen an Grundstücksgeschäften, eingezahlt .	516,543 M. 06 Pf.
neunzehn Betheiligungen an Staats- und Communal-Papier- und Eisenbahn-Geschäften, eingezahlt	16,728,541 „ 66 „
vierzehn Betheiligungen an Actien-Gesellschaften, eingezahlt	5,526,531 „ 36 „
	22,771,616 M. 08 Pf.

Das **Conto eigener courshabender Effecten** setzt sich zusammen aus:

Staats- und Communal-Papieren, Pfandbriefen und Eisenbahn-Obligationen	3,727,636 M. 60 Pf.
Eisenbahn-, Bank- und Industrie-Actien	2,979,367 „ 75 „
	6,707,004 M. 35 Pf.

Die aus aufgelösten Consortien herrührenden oder behufs dauernder Betheiligung bei anderen Instituten in unserem Besitze befindlichen Actien ohne augenblicklichen Börsencours betragen:

Deutsche Uebersee Bank . . .	5,928,000 M. — Pf.
Diverse	1,069,035 „ 75 „
	6,997,035 M. 75 Pf.

Von dem Erträgniss des Jahres 1887 im Belaufe von		7,471,580 M. 15 Pf.
erhalten nach § 41 des Statuts zunächst die Actionäre 5 % Dividende mit		3,000,000 „ — „
Von den verbleibenden		4,471,580 M. 15 Pf.
beantragen wir 10 % mit	447,158 M. 03 Pf.	
der ordentlichen Reserve B. zu überweisen; ferner gehen statutgemäss ab 10 % von 3,973,642 M. 02 Pf. — nach Abzug des Vortrags aus 1886 — Tantième an den Verwaltungsrath	397,364 „ 20 „	
sowie die vertragsmässigen Tantièmen an die Directionen in Berlin, Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg und London . . .	481,665 „ 02 „	1,326,187 „ 25 „
Wir schlagen vor, von den restlichen		3,145,392 M. 90 Pf.
4 % Superdividende mit	2,400,000 M. — Pf.	
zu vertheilen, dem Verwaltungsrathe zu Remunerationen für die Angestellten . .	220,000 „ — „	
für den Pensions- und Unterstützungsfond	100,000 „ — „	2,720,000 „ — „
zur Verfügung zu stellen, den Ueberschuss von		425,392 M. 90 Pf.

auf neue Rechnung vorzutragen und den Rechnungsabschluss zu genehmigen.

Es würden demnach auf jede Actie entfallen:

54 M. = 9 % Dividende.

Unsere Reserven würden dann am 1. Januar 1888 betragen:

Ordentliche Reserve A. . . .	6,000,000 M. — Pf.
do. B. . . .	6,659,769 „ 85 „
Special-Conto-Corrent-Reserve	4,000,000 „ — „
	16,659,769 M. 85 Pf.

gegen 16,212,611 M. 82 Pf. am 1. Januar 1887.

Der Gesammtumsatz der Bank im Jahre 1887 beträgt (von einer Seite des Hauptbuchs):

	1887	gegen	1886.
bei der Centrale	10,852,484,772 M. 23 Pf.		10,707,240,021 M. 68 Pf.
„ den Filialen	7,210,334,429 „ 19 „		5,473,409,345 „ 01 „
zusammen	18,062,819,201 M. 42 Pf.		16,180,649,366 M. 69 Pf.

und vertheilt sich auf die verschiedenen Conti, wie folgt:

		1887	gegen	1886.
Cassa-Conto	Centrale	1,516,129,915 M. 67 Pf.		1,466,254,008 M. 04 Pf.
„ „	Filialen	2,088,523,788 „ 56 „		1,702.931,436 „ 90 „
Sorten-Conto	Centrale	297,992.550 „ 67 „		272,136,848 „ 97 „
Wechsel-Conto	Centrale	1,492,062,037 „ 95 „		1,252,539,749 „ 95 „
„ „	Filialen	1,272,724,861 „ 23 „		959.499,491 „ 43 „
Effecten-Conto	Centrale	2,036,003,116 „ 89 „		2,150,518,546 „ 47 „
„ „	Filialen	357,429.852 „ 10 „		134,611,346 „ 83 „
Coupons-Conto	Centrale	97,604,523 „ 04 „		97,292,650 „ 02 „
„ „	Filialen	28,728,578 „ 71 „		14,978,799 „ 68 „
Conto-Corrente	Centrale*)	4,324.158,460 „ 54 „		4,270,675,303 „ 49 „
„ „	Filialen	2,789,491,642 „ 58 „		2,108,100,680 „ 64 „
Vorschüsse auf Waaren-Verschiffungen und Credit-Bestätigungen	Centrale	95,850,926 „ 76 „		90,801,578 „ 98 „
Consortial-Conto	Centrale	56.248,738 „ 18 „		42,341,918 „ 01 „
Accepten-Conto	Centrale	189.675,149 „ 68 „		217,304,879 „ 84 „
„ „	Filialen	596.151,006 „ 29 „		468,819,410 „ 02 „
Depositen-Gelder	Centrale	417.789,671 „ 40 „		398.766,276 „ 44 „
„ „	Filialen	31,947,161 „ 82 „		43,331,161 „ 03 „
Diverse Debitoren-Conto .	Centrale	15,716,942 „ 60 „		39.768,780 „ 05 „
„ „ „ .	Filialen	37,124,421 „ 85 „		38.268,613 „ 92 „
Report-Conto	Centrale	250.828.794 „ 05 „		345,006,129 „ 97 „
Diverse	Centrale	62,423,944 „ 80 „		63,833,351 „ 45 „
„	Filialen	8.213.116 „ 05 „		2.868,404 „ 56 „
		18.062,819,201 M. 42 Pf.		16,180,649,366 M. 69 Pf.

*) Inclusive der laufenden Conten der Filialen bei der Centrale.

I. Centrale.

Cassa-Conto.

Bestand ultimo December 1886	13,904,597 M. 80 Pf.
Eingang bis ultimo December 1887	1,516,129,915 „ 67 „
	1,530,034,513 M. 47 Pf.
Ausgang	1,509,454,166 „ 33 „
Bestand ultimo December 1887	20,580,347 M. 14 Pf.

Die Zahlungen in jedem Monat beliefen sich durchschnittlich auf:

252,132,006 M. 85 Pf.

Sorten-Conto.

Bestand ultimo December 1886	333,874 M. 55 Pf.
Eingang bis ultimo December 1887	297,992,550 „ 67 „
	298,326,425 M. 22 Pf.
Ausgang	298,463,074 „ 42 „
Bleibt Credit-Saldo ultimo December 1887	136,649 M. 20 Pf.
gegen einen Bestand von	155,924 „ 85 „
mithin ergiebt dieses Conto einen Gewinn von	292,574 M. 05 Pf

Wechsel-Conto.

Bestand ultimo December 1886 . .	11,929 Stück	46,970,585 M. 85 Pf.
Eingang bis ultimo December 1887	217,999 „	1,492,062,037 „ 95 „
	229,928 Stück	1,539,032,623 M. 80 Pf.
Ausgang .	219,652 „	1,482,263,953 „ 94 „
Bleibt Saldo ultimo December 1887		56,768,669 M. 86 Pf.
und ein Stück-Saldo von	10,276 Stück betragend . .	58,044,979 „ 47 „
mithin ergiebt dieses Conto einen Gewinn von		1,276,309 M. 61 Pf.

Es gingen jeden Monat durchschnittlich 36,471 Stück Wechsel mit einem Betrage von

247,860,499 M. 32 Pf.

ein und aus; mithin betrug ein Appoint durchschnittlich 6796 M.

Coupons-Conto.

Bestand ultimo December 1886	4,514,245 M. 32 Pf.
Eingang bis ultimo December 1887	97,604,523 „ 04 „
	102,118,768 M. 36 Pf.
Ausgang	98,105,169 „ 84 „
Bleibt Saldo ultimo December 1887	4,013,598 M. 52 Pf.
gegen einen Bestand von	4,047,351 „ 27 „

so dass sich auf diesem Conto ein Gewinn von

33,752 M. 75 Pf. zeigt.

Effecten-Conto.

Bestand ultimo December 1886	14,475,516 M. 10 Pf.
Eingang bis ultimo December 1887	2,036,003,116 „ 89 „
	2,050,478,632 M. 99 Pf.
Ausgang	2,044,269,693 „ 11 „
Bleibt Saldo ultimo December 1887	6,208,939 M. 88 Pf.
gegen einen Bestand von	7,776,040 „ 10 „
mithin ergiebt dieses Conto einen Gewinn von	1,567,100 M. 22 Pf.

nach Belastung von 4 % Zinsen mit 538,239 M. 60 Pf.

Es gingen jeden Monat durchschnittlich ein und aus:

340,022,734 M. 17 Pf.

Conto-Corrente.

Credit-Saldo ultimo December 1886		13,108,810 M. 91 Pf.
Credit-Umsatz bis ultimo December 1887		3,471,739,639 „ 70 „
		3,484,848,450 M. 61 Pf.
Debet-Umsatz		3,461,733,744 „ 27 „
Credit-Saldo ultimo December 1887		23,114,706 M. 34 Pf.
als 1373 Debitoren		
a. gedeckt durch Sicherheiten	60,402,210 M. 46 Pf.	
b. ungedeckt	9,587,493 „ 60 „	
c. Guthaben bei ersten Banquiers	3,963,249 „ 89 „	73,952,953 „ 95 „
dagegen 1855 Creditoren		97,067,660 „ 29 „
Bleibt Saldo, wie oben		23,114,706 M. 34 Pf.

Zusammen 3228 Conten, von welchen 3035 Stück Loro, 193 Stück Nostri & Meta gegen 3241 am 31. December 1886.

Unsere **Filialen** schuldeten uns am 31. December 1887:

9,436,376 M. 38 Pf.

und zwar:

Bremen	2,229,885 M. 29 Pf.
Frankfurt a./M.	1,598,881 „ 66 „
Hamburg	2,379,576 „ 38 „
London	3,228,033 „ 05 „
wie oben	9,436,376 M. 38 Pf.

Das Contocorrent-Geschäft der Centrale einschliesslich der überseeischen Transactionen in Berlin brachte im Jahre 1887

Provisionen 2,354,606 M. 08 Pf. gegen **2,280,522 M. 02 Pf.** im Jahre 1886.

Vorschüsse auf Waaren-Verschiffungen und Credit-Bestätigungen für den Waaren-Import.

Gewährte Vorschüsse und Bestätigungen bis ultimo December 1886	15,098,889 M. 05 Pf.
Neue Vorschüsse und Bestätigungen bis ultimo December 1887	95,850,926 „ 76 „
	110,949,815 M. 81 Pf.
Erledigte	95,529,476 „ 93 „
Bleiben ultimo December 1887	15,420,338 M. 88 Pf.

auf 324 Conten gegen 335 am 31. December 1886.

Consortial-Conto.

Saldo ultimo December 1886	20,068,843 M. 87 Pf.
Debet bis ultimo December 1887	56,248,738 „ 18 „
	76,317,582 M. 05 Pf.
Credit bis 31. December 1887	53,545,965 „ 97 „
Saldo am 31. December 1887	22,771,616 M. 08 Pf.

Accepten-Conto.

Accepte im Umlauf ultimo December 1886	32,161,636 M. 44 Pf.
Acceptirt bis ultimo December 1887	184,598,872 „ 59 „
	216,760,509 M. 03 Pf.
Eingelöst	189,675,149 „ 68 „
im Umlauf ultimo December 1887	27,085,359 M. 35 Pf.

Depositen-Gelder.

Bestand ultimo December 1886	22,799,296 M.	04 Pf.
Eingezahlt bis ultimo December 1887	420,829,977 „	91 „
	443,629,273 M.	95 Pf.
Zurückgezahlt	417,789,671 „	40 „
Bestand ultimo December 1887	25,839,602 M.	55 Pf.

Diverse Debitoren-Conto.

Ausgeliehen ultimo December 1886	129,472 M.	95 Pf.
do. bis ultimo December 1887	15,716,942 „	60 „
	15,846,415 M.	55 Pf.
Zurück empfangen	15,797,915 „	55 „
Bleiben ultimo December 1887	48,500 M.	— Pf.

Für Zinsen wurden

10,156 M. 15 Pf.

vereinnahmt.

Report-Conto.

Saldo ultimo December 1886	23,784,087 M.	45 Pf.
Debet bis ultimo December 1887	250,828,794 „	05 „
	274,612,881 M.	50 Pf.
Credit	257,768,124 „	65 „
Saldo ultimo December 1887	16,844,756 M.	85 Pf.

Der Ueberschuss auf Report-Conto betrug 2,898 % des angelegten Capitals und wurde auf Zinsen-Conto übertragen.

Immobilien-Conto.

Saldo am 31. December 1886	2,452,320 M.	36 Pf.
Zugang für Unterhaltungskosten	57,148 „	62 „
	2,509,468 M.	98 Pf.
Abschreibungen	337,297 „	39 „
Saldo am 31. December 1887	2,172,171 M.	59 Pf.

Delcredere- und Reserve-Fonds.

Den Credit-Saldo des Delcredere-Conto vom 31. December 1886 de . 400,000 M. — Pf.
lassen wir unverändert bestehen und entnehmen der Abkürzung halber, ohne die Special-Conto-

corrent-Reserve heranzuziehen, dem Erträgnisse des Jahres 1887 den zur Deckung der eingetretenen Verluste nöthigen Betrag, der sich unter Berücksichtigung der Eingänge aus früher abgeschriebenen Forderungen auf . . . . . 395,503 M. 69 Pf. beläuft.

Der bestehenbleibende Saldo de 400,000 M. — Pf. genügt zur Deckung noch bestehender Engagements. —

Die Reserven stellten sich am 1. Januar 1887 nach Zuweisung von 464,572 M. 80 Pf. aus dem Erträgnisse des Jahres 1886 wie folgt:

1.	**Ordentliche Reserve A.**	6,000,000 M. — Pf.
2.	„ „ **B.**	6,212,611 „ 82 „
3.	**Special-Contocorrent-Reserve**	4,000,000 „ — „
		16,212,611 M. 82 Pf.

II. Filialen.

Cassa-Conto.

Bestand am 31. December 1886	3,734,343 M. 29 Pf.
Eingang bis 31. „ 1887	2,088,523,788 „ 56 „
	2,092,258,131 M. 85 Pf.
Ausgang	2,085,647,973 „ 77 „
Bestand am 31. December 1887	6,610,158 M. 08 Pf.

Wechsel-Conto.

Bestand am 31. December 1886	22,954,131 M. 32 Pf.
Eingang bis 31. „ 1887	1,272,724,861 „ 23 „
	1,295,678,992 M. 55 Pf.
Ausgang	1,263,219,497 „ 47 „
Bestand am 31. December 1887	32,459,495 M. 08 Pf.

Effecten-Conto.

Bestand am 31. December 1886	1,813,168 M. 18 Pf.
Eingang bis 31. „ 1887	357,429,852 „ 10 „
	359,243,020 M. 28 Pf.
Ausgang	357,667,258 „ 44 „
Bestand am 31. December 1887	1,575,761 M. 84 Pf.

Coupons- und Sorten-Conto.

Bestand am 31. December 1886	210,290 M. 98 Pf.
Eingang bis 31. „ 1887	28.728,578 „ 71 „
	28,938,869 M. 69 Pf.
Ausgang	28,693,765 „ 76 „
Bestand am 31. December 1887	245,103 M. 93 Pf.

Diverse Debitoren-Conto.

Ausgeliehen am 31. December 1886	9,193,187 M. 82 Pf.
„ bis 31. „ 1887	37,124,421 „ 85 „
	46,317,609 M. 67 Pf.
Zurück empfangen	32,392,162 „ 34 „
Bestand am 31. December 1887	13,925,447 M. 33 Pf.

Conto-Corrente.

Debet-Saldo am 31. December 1886	18,838,308 M.	37 Pf.
Debet-Umsatz bis 31. December 1887	2,789,491,642 „	58 „
	2,808,329,950 M.	95 Pf.
Credit-Umsatz bis 31. December 1887	2,789,392,094 „	82 „
Debet-Saldo am 31. December 1887	18,937,856 M.	13 Pf.
welcher sich wie folgt zusammensetzt:		
1. Gedeckte Debitoren	27,217,521 M.	71 Pf.
2. Ungedeckte „	12,335,298 „	49 „
3. Saldi der Centrale und der Filialen untereinander	5,410,733 „	63 „
4. Guthaben bei ersten Banquiers	9,524,871 „	36 „
	54,488,425 M.	19 Pf.
Creditoren	35,550,569 „	06 „
Saldo wie oben	18,937,856 M.	13 Pf.

Accepten-Conto.

Accepte im Umlauf am 31. December 1886	49,384,777 M.	96 Pf.
Acceptirt bis 31. December 1887	608,502,658 „	14 „
	657,887,436 M.	10 Pf.
Eingelöst bis 31. December 1887	596,151,006 „	29 „
Accepte im Umlauf am 31. December 1887	61,736,429 M.	81 Pf.

Depositen-Gelder.

Eingezahlt am 31. December 1886	7,562,913 M.	08 Pf.
„ bis 31. „ 1887	36,466,528 „	52 „
	44,029,441 M.	60 Pf.
Zurückgezahlt bis 31. December 1887	31,947,161 „	82 „
Bestand am 31. December 1887	12,082,279 M.	78 Pf.

Berlin, 13. März 1888.

Die Direction der Deutschen Bank.

R. Koch. Dr. G. Siemens. M. Steinthal. H. Wallich.

Der Verwaltungsrath hat vorstehenden Bericht der Direction bezüglich des Vermögensstandes und der Verhältnisse der Gesellschaft durch seine Revisoren eingehend prüfen lassen und findet zu demselben nichts zu bemerken.

Berlin, 13. März 1888.

Der Vorsitzende des Verwaltungsraths.

A. Delbrück.

Bilanz der Deutschen Bank, Berlin,

am 31. December 1887.

Activa.

1) Cassa-Bestand	20,580,347	14
2) Sorten-Bestand	155,924	85
3) Betheiligung bei der Deutschen Uebersee Bank	5,928,000	—
4) Filialen	9,436,376	38
5) Eigene Effecten	7,776,040	10
6) Reportirte Effecten	16,844,756	85
7) Wechsel-Bestand	58,044,979	47
8) Coupons-Bestand	4,047,351	27
9) Einzahlungen auf Consortial-Betheiligungen	22,771,616	08
10) Conto-Corrent-Debitoren	73,952,953	95
11) Diverse Debitoren	48,500	—
12) Vorschüsse auf Waarenverschiffungen und Credit-Bestätigungen	15,420,338	88
13) Immobilien	2,172,171	59
14) Mobilien	100	—
15) Diverse	41,137	05
Mark		237,220,593 61

Passiva.

1) Actien-Capital			60,000,000 —
2) Depositen-Gelder			25,839,602 55
3) Conto-Corrent-Creditoren			97,067,660 29
4) Accepte im Umlauf			27,085,359 35
5) Dividende, unerhoben			11,013 —
6) Erlös nicht eingetauschter Actien II. Serie			2,414 10
7) Delcredere-Conto			400,000 —
8) Bürgschafts-Conto			2,492,020 —
9) Pensions- und Unterstützungs-Fond			638,332 35
10) Ordentliche Reserve A.	M. 6,000,000. —		
„ „ B.	„ 6,212,611. 82		
Special-Conto-Corrent-Reserve	„ 4,000,000. —		16,212,611 82
11) Gewinn- und Verlust-Conto			7,471,580 15
Mark			237,220,593 61

Gewinn- und Verlust-Conto.

Debet.

1) An Handlungsunkosten-Conto			
Gehälter	M. 843,092. 44		
Steuern, Abgaben und Stempel	„ 264,759. 50		
Diverse	„ 322,539. 31	1,430,391	25
2) „ Immobilien-Conto, Abschreibung		299,417	55
3) „ Mobilien-Conto, do.		1,348	85
4) „ Delcredere-Conto		395,503	69
5) „ Saldo, zur Vertheilung verbleibender Ueberschuss		7,471,580	15
Mark		9,598,241	49

Credit.

1) Per Saldo aus 1886	497,938	13
2) „ Sorten-Conto	292,574	05
3) „ Effecten-Conto	1,567,100	22
4) „ Wechsel-Conto	1,276,309	61
5) „ Coupons-Conto	33,752	75
6) „ Consortial-Conto	540,855	89
7) „ Zinsen-Conto	1,743,237	06
8) „ Provisions-Conto	2,354,606	08
9) „ Filialen	1,291,867	70
Mark		9,598,241 49

Vorstehende Bilanz, sowie das Gewinn- und Verlust-Conto haben wir geprüft und mit den Büchern der **Deutschen Bank** übereinstimmend gefunden.

Berlin, den 13. März 1888.

Die Revisions-Commission des Verwaltungsraths:

Martin Albrecht. Gebhard. Wm. Herz. Herman Marcuse. Th. Sarre.

Rechnungsmässige Zusammenstellung der Activa und Passiva

der

Centrale und der Filialen

am 31. December 1887.

Activa.			Passiva.		
1) Cassa-Bestände		27,190,505 22	1) Actien-Capital		60,000,000 —
2) Betheiligung bei der Deutschen Uebersee Bank		5,928,000 —	2) Depositen-Gelder		37,921,882 33
3) Effecten-Bestände		9,351,801 94	3) Conto-Corrent-Creditoren		121,118,166 39
4) Report-Bestände		16,844,756 85	4) Accepte im Umlauf		88,821,789 16
5) Wechsel-Bestände		90,504,474 55	5) Dividende, unerhoben		11,013 —
6) Coupons- und Sorten-Bestände		4,448,380 05	6) Delcredere-Fond		400,000 —
7) Einzahlungen auf Consortial-Betheiligungen		23,549,785 62	7) Bürgschafts-Conto		2,884,048 75
8) Saldi der Centrale und der Filialen untereinander excl. der laufenden Tratten		1,158,871 21	8) Pensions- und Unterstützungs-Fond		638,332 35
9) Conto-Corrent-Debitoren incl. Vorschüsse etc.			9) Reserve-Fonds		16,212,611 82
a. Gedeckte Debitoren	95,685,222 M. 39 Pf.		10) Diverse Creditoren		688,739 71
b. Ungedeckte Debitoren	30,173,948 „ 89 „		11) Gewinn- und Verlust-Conto		7,471,580 15
c. Guthaben bei ersten Banquiers	13,488,121 „ 25 „	139,347,292 53			
10) Diverse Debitoren-Conto		13,973,947 33			
11) Immobilien		3,470,171 59			
12) Diverse		400,176 77			
	Mark	336,168,163 66		Mark	336,168,163 66

Gewinn- und Verlust-Conto.

Debet.			Credit.		
1) An Handlungsunkosten-Conto (wobei 293,683. 50 Mark für Steuern, Abgaben und Stempelkosten)		2,150,930 26	1) Per Saldo aus 1886		497,938 13
2) „ Abschreibungen auf Immobilien		447,914 92	2) „ Gewinn auf Effecten		1,813,467 94
3) „ „ „ Mobilien		1,538 35	3) „ „ „ Wechsel		1,835,501 43
4) „ „ „ Delcredere		438,792 47	4) „ „ „ Coupons und Sorten		350,740 05
5) „ Saldo		7,471,580 15	5) „ „ „ Consortial-Geschäfte		540,855 89
			6) „ „ „ Zinsen		2,256,636 49
			7) „ „ „ Provisionen		3,215,616 22
	Mark	10,510,756 15		Mark	10,510,756 15